



13. März 2023

Weltpremiere ID.3 GTX und ID.7 GTX Tourer: Erste Infos zu den sportlichen E-Modelle

- Neuer ID.3 GTX: Topmodell der ID.3 Baureihe sorgt dank stärkster E-Maschine von Volkswagen für überzeugende Performance
- Neuer ID.7 GTX Tourer: Maximale Leistung trifft auf grossen Laderaum – allradgetriebener Tourer ist der stärkste bisher gebaute Volkswagen Kombi
- Erfolgreiches GTX-Konzept: Bereits jeder fünfte ID.4 und ID.5 in Europa ist ein GTX-Modell – jetzt überträgt Volkswagen das GTX-Konzept auf weitere ID. Baureihen

Wolfsburg/Cham– Volkswagen baut das Spektrum der sportlichen GTX-Modelle weiter aus. Los geht es ab sofort mit der Doppel-Weltpremiere des neuen ID.3 GTX und ID.7 GTX Tourer: Die beiden hochdynamischen Volkswagen kommen in Kürze mit einem individualisierten Exterieur Design inklusive eigenen Front- und Lichtsignaturen, sportlichen Designdetails im Interieur und starken Performanceantrieben auf den Markt. Bereits seit 2021 tragen die sportlichsten Modelle der vollelektrischen ID. Baureihe das GTX-Label – in Anlehnung an die dynamischen VW Modelle mit den Bezeichnungen GTI, GTD oder auch GTE.



Sportlich und elektrisch: ID.3 GTX und ID.7 GTX Tourer.

GTX-Erfolgsgeschichte. Die sportlichen und dynamischen GTX-Modelle bieten eine ganz eigene und besonders faszinierende Art der E-Mobilität und das kommt an: Heute ist bereits jeder fünfte neu zugelassene ID.4 und ID.5 in Europa ein GTX-Modell. Jetzt hat Volkswagen diese erfolgreiche Antriebsdynamik – technisch individuell ausgelegt – auf den

ID.3 GTX und den ID.7 GTX Tourer übertragen.

Der Charakter des ID.3 GTX. Volkswagen wird den heckgetriebenen ID.3 GTX in zwei Varianten auf den Markt bringen. Das Topmodell ist der ID.3 GTX Performance – ein knackiger, kompakter Sportwagen. Kai Grünitz, Volkswagen Markenvorstand für die Technische Entwicklung: „Der neue ID.3 GTX Performance ist für mich mit seiner spontanen und souveränen

Press contact
AMAG Import AG
Volkswagen Communications
Christian Frey
PR Manager Volkswagen
Tel. +41 56 463 94 61
vw.pr@amag.ch



More at
vwpress.ch or
volkswagen-newsroom.com



Leistungsentfaltung das elektrische Pendant zu unserer sportlichen Kompakwagen-Ikone, dem Golf GTI Clubsport. Natürlich zeigen ein E-Antrieb und ein Turbobenziner jeweils einen ganz eigenen Charakter. Und doch verbindet den ID.3 GTX Performance und den Golf GTI Clubsport die gleiche faszinierende Leichtigkeit, mit der sie losstürmen.“ Grünitz weiter: „Mit dem ID.3 GTX transferiert Volkswagen die fast 50-jährige Tradition seiner kompakten GT-Modelle in die Welt der E-Mobilität. Fahrspass ist damit garantiert.“

Das Design und die Ausstattung des ID.3 GTX. Der neue ID.3 GTX differenziert sich über ein individualisiertes Exterieur-Design von allen anderen Modellen der Baureihe. Der GTX-spezifische Frontstossfänger besitzt einen neuen eigenständigen schwarzen Lufteinlass im Rautendesign. Links und rechts wird der Stossfänger durch neue Tagfahrlichtelemente begrenzt. Die schwarzen Elemente der Karosserie sind hochglänzend ausgeführt. Das gilt auch für die neu gestalteten Seitenschweller und den neuen unteren Bereich der mit einem Diffusor ausgestatteten Heckpartie.

Ebenfalls neu: die serienmässigen 20-Zoll-Leichtmetallräder des Typs „Skagen“. Zahlreiche GTX-spezifische Features individualisieren auch den Innenraum. Serienmässige Top-Sportsitze (in Stoff und Kunstleder) unterstreichen mit ihrer Ergonomie den sportlichen Charakter der stärksten ID.3 Modelle. Typisch für einen GTX: rote Ziernähte in den Sitzen und im Multifunktionslenkrad. Ebenfalls GTX-spezifisch: die hochwertige Cockpit-Oberfläche. Der leistungsstärkere ID.3 GTX Performance ist darüber hinaus mit der adaptiven Fahrwerksregelung DCC ausgerüstet.

Der Charakter des ID.7 GTX Tourer. Bald startete der Vorverkauf des neuen ID.7 Tourer in der Schweiz – und schon jetzt folgt mit dem neuen ID.7 GTX Tourer das Debüt des stärksten Modells der Baureihe. Wie beim ID.4 GTX und ID.5 GTX verfügt er über einen Dualmotor-Allradantrieb, der parallel zur Hinterachse zusätzlich auch die Vorderachse antreiben kann. Kai Grünitz: „Der ID.7 GTX Tourer ebnet den Weg für eine neue Art der sportlichen Mobilität, indem er das Raumangebot eines grossen Kombis mit der Leistungsentfaltung eines Sportwagens verbindet. Faszinierend ist auch hier der augenblicklich einsetzende Punch, mit dem die E-Maschinen in Sekundenbruchteilen ihr Leistungs- und Drehmomentmaximum zur Verfügung stellen.“

Das Design und die Ausstattung des ID.7 GTX Tourer. Die Frontpartie des ID.7 GTX Tourer unterscheidet sich durch einen eigenständigen Stossfänger mit einem Wabengrill und einer GTX-typischen Lichtgrafik inklusive



illuminierten Emblemen von den anderen Modellen der Baureihe. Alle schwarzen Elemente sind, wie beim ID.3 GTX, hochglänzend ausgeführt. Dies gilt auch für die Seitenschweller und den im GTX-Design gestalteten unteren Bereich des Heckstossfängers. Analog zum ID.3 GTX kommen für den ID.7 GTX Tourer die 20-Zoll-Leichtmetallräder des Typs „Skagen“ als Serienfelgen zum Einsatz. Das Interieur wird durch Features wie individualisierte Sitze (vorn beheizbar) mit perforiertem GTX-Schriftzug in den Lehnen, rote Keder in den Sitzen, rote Biesen in den Armaturen und den Türverkleidungen sowie ein GTX-spezifisches Multifunktionslenkrad mit roten Ziernähten veredelt. Das Kofferraumvolumen ist mit bis zu 1'714 Litern genauso gross wie das der heckgetriebenen Varianten.